

Japanisch lernen

Kanji des Monats: „*mon*“

門 *mon* – Tor

Akemashite omedetou gozaimasu!

Herzlich Willkommen im Neuen Jahr!

In Japan pilgert man als erstes im Neuen Jahr zum nahe gelegenen Tempel oder Schrein und betet für Glück und Gesundheit im frisch angebrochenen Jahr.

Um zum eigentlichen Schrein oder Tempelgebäude zu kommen, muss man erst einmal durch ein Tor schreiten. Vor dem Schreingelände steht eine oftmals rot lackierte Konstruktion aus einem senkrechten Holzpfeiler links und rechts und zwei parallelen Querbalken obenauf – ein sogenanntes torii. Am Tempelzugang ist es oft ein breites, massives Tor mit einem richtigen Dach und Statuen rechts und links.

Wenn Sie jetzt annähernd zwei Bilder von Toren vor Augen haben und diese miteinander verschmelzen, kommen Sie – mit etwas guten Vorsätzen – auf unser diesmonatiges Zeichen, das kanji für „Tor“: 門 *mon*.

Na gut, wenn Sie gerne klassische Western mögen, denken Sie ruhig an eine typische Saloon-Tür. Aus dem Bild so einer zu zwei Seiten aufschwingenden Tür ist das Zeichen wohl auch entstanden.

Sie können sich aber auch zwei japanische Papierlaternen am Stab vorstellen, mit denen Ihnen der Eingang zu einem unbekanntem Weg geleuchtet wird. Also schreiten Sie frohen Mutes durch das Tor zu neuen Erfahrungen und neuen Begegnungen im Jahr der Ratte!

Alles Gute für 2008!